Mehr Menschen besser bewegen

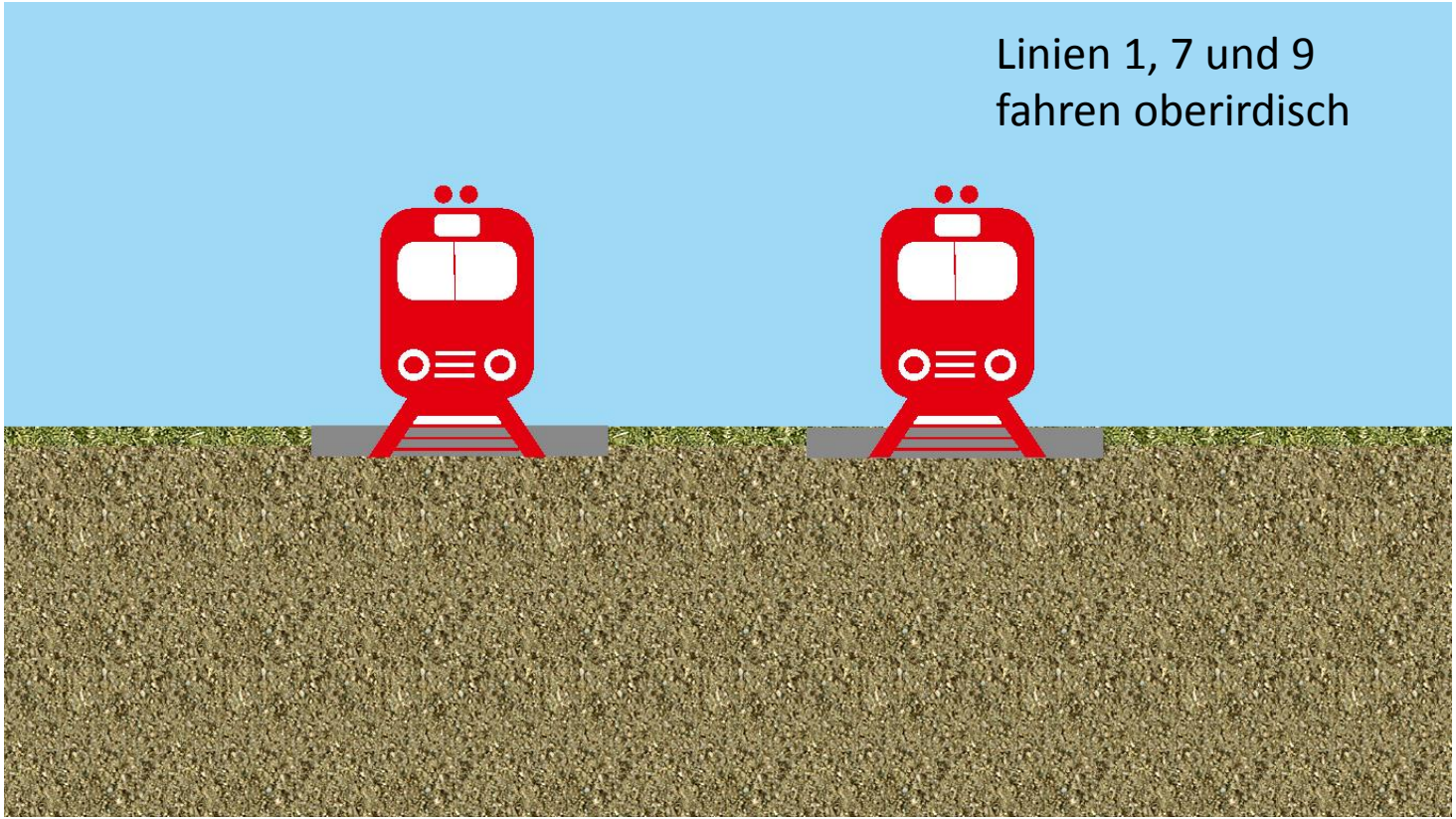
Pressekonferenz zur Ost-West-Achse
23. März 2018

SPD

© Namensnennung 2.0 Generic (CC BY 2.0) (https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.en), https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Deutzer_Brücke_und_Kölner_Dom-4095.jpg

Ost-West-Achse: Kölns ÖPNV zukunftsfähig machen

Status quo: oberirdische Linienführung

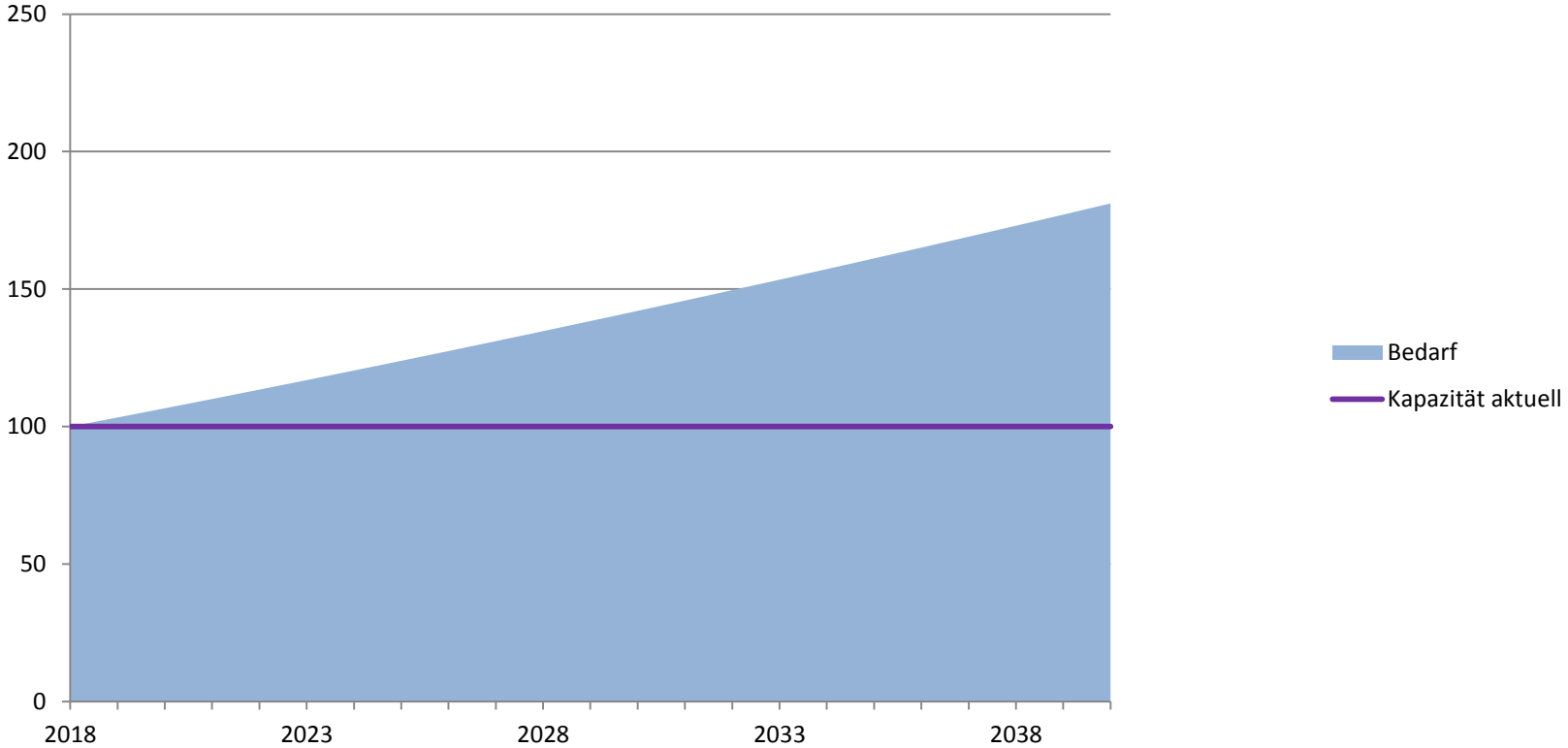


Status quo: oberirdische Linienführung

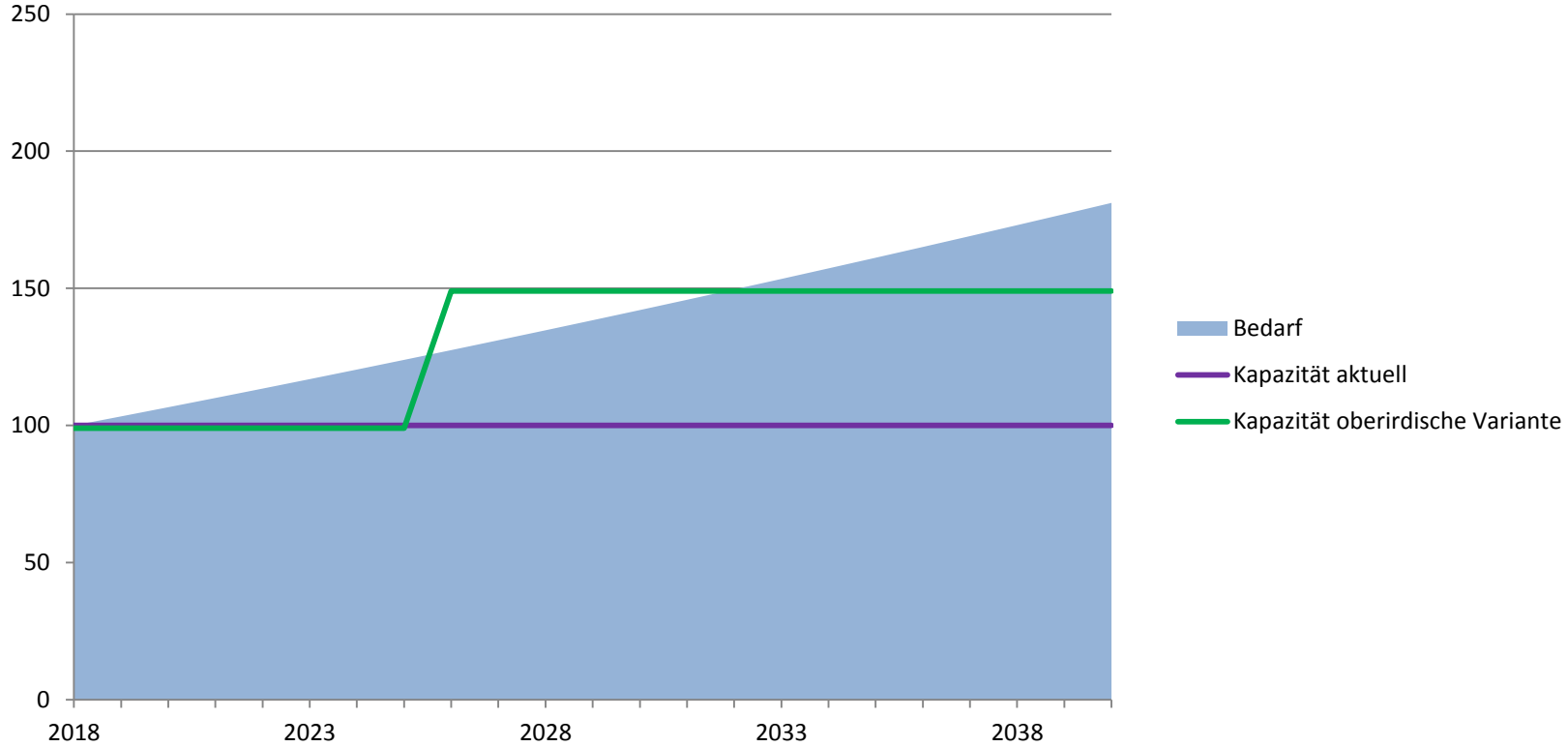
Probleme:

- Nadelöhr Deutzer Brücke
- Konflikte mit MIV
- zu geringe Kapazität

Vergleich Kapazität – Bedarf

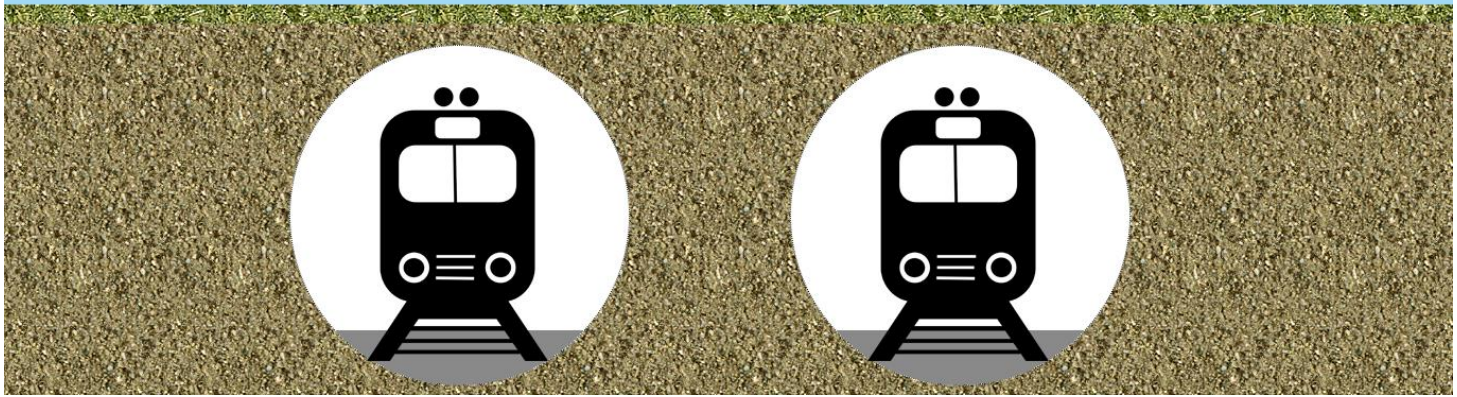


Vergleich Kapazität – Bedarf



Planung: unterirdische Linienführung

Linien 1, 7 und 9
fahren unterirdisch

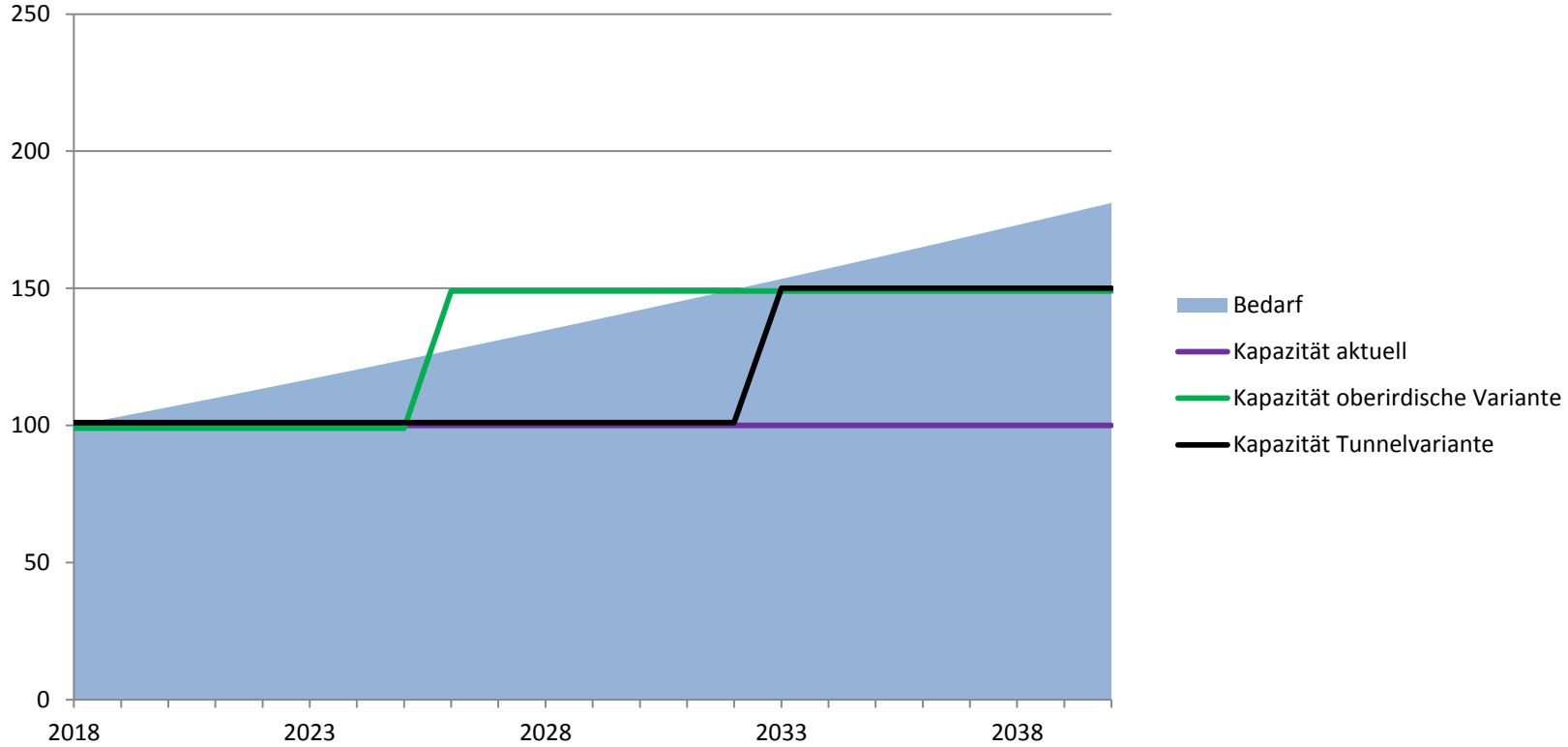


Planung: unterirdische Linienführung

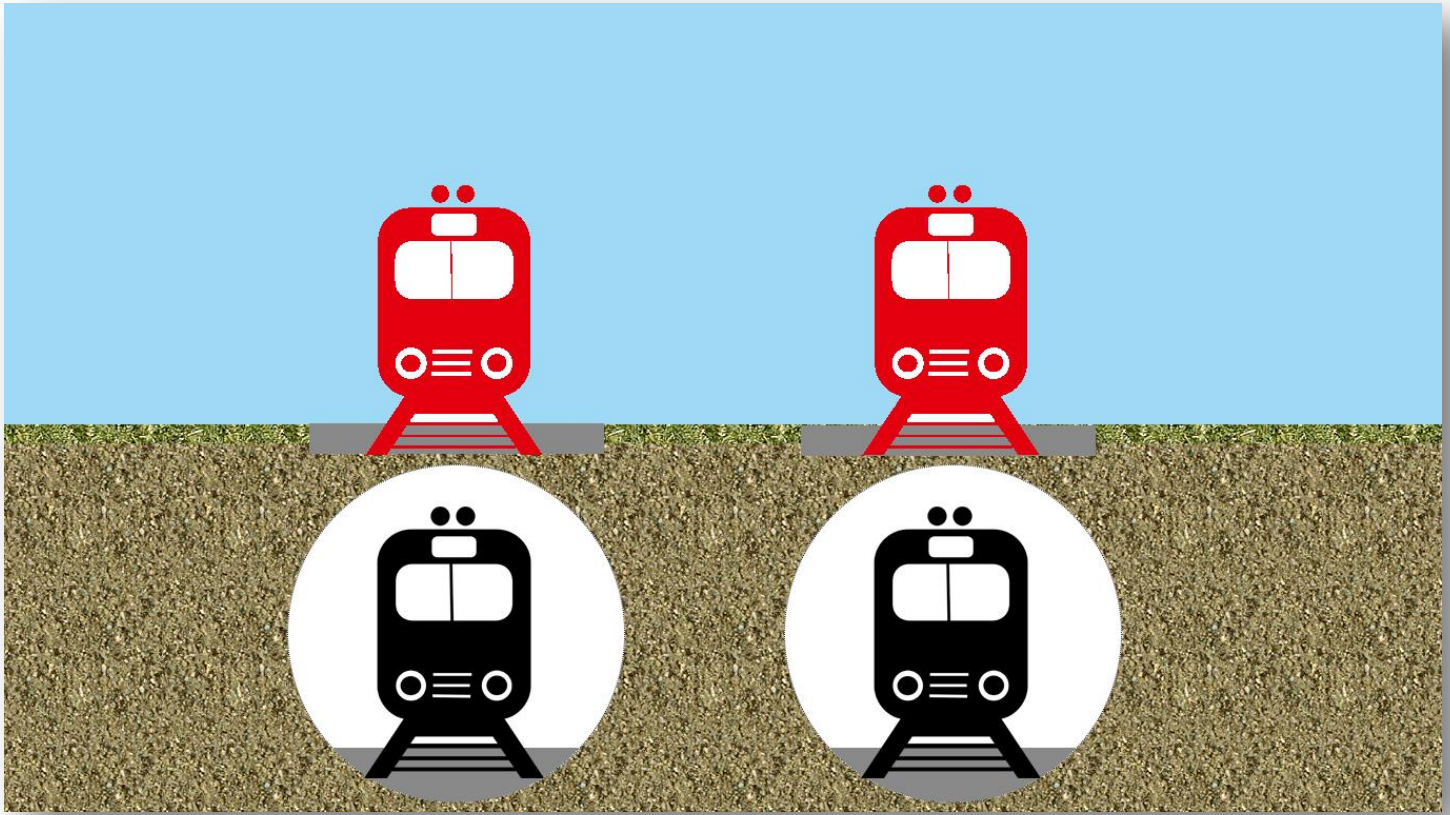
Probleme bleiben:

- Nadelöhr Deutzer Brücke
- zu geringe Kapazität
- Baubeginn erst in 13 Jahren

Vergleich Kapazität – Bedarf

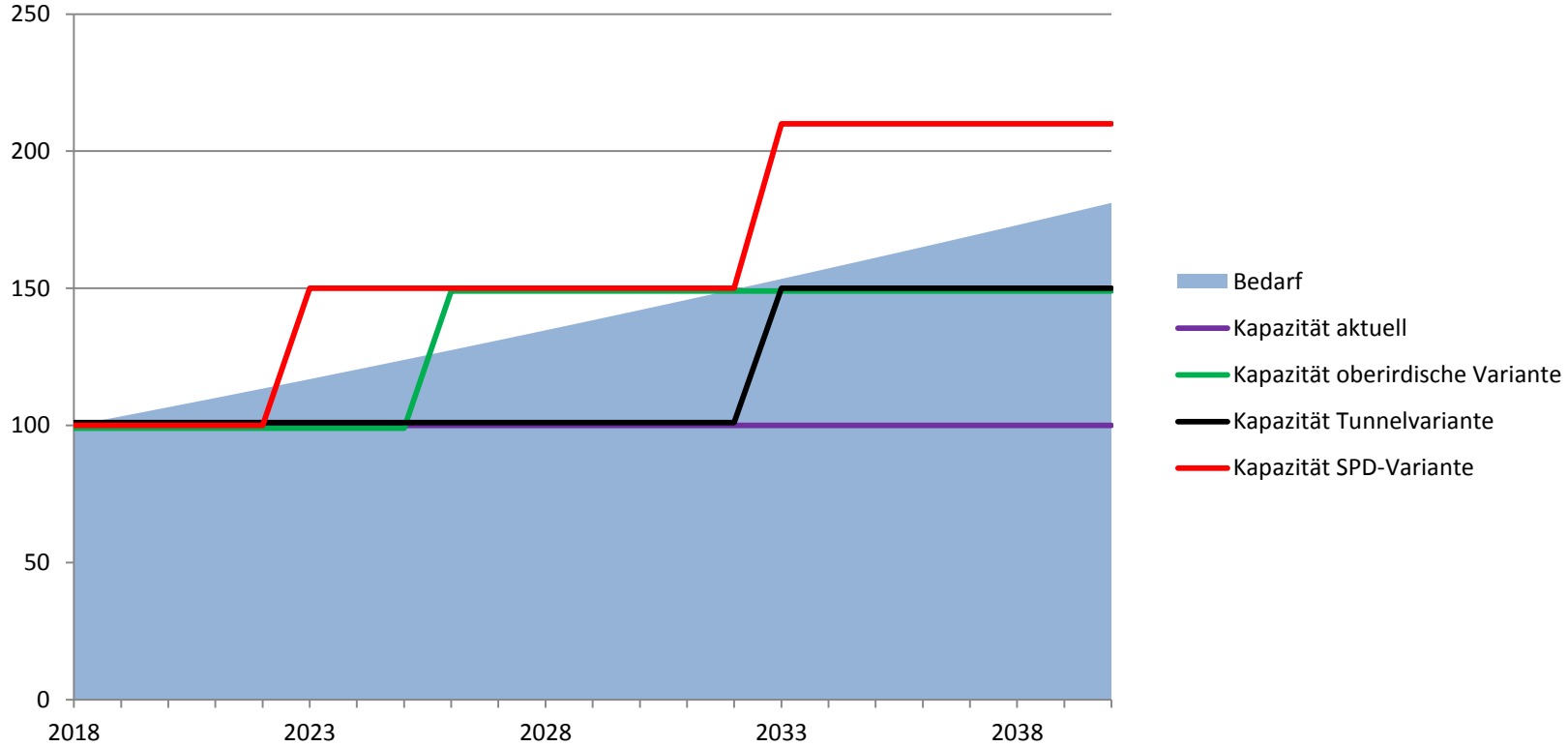


Auf zwei Ebenen: Kapazitäten für die Zukunft schaffen!



- Linien 1 und 9 unterirdisch von Deutz bis Aachener Weiher
- Linie 7 bis Sülz oberirdisch über Deutzer Brücke = höhere Taktung

Vergleich Kapazität – Bedarf



Linienführung auf zwei Ebenen

Zwei-Ebenen-Lösung für eine erfolgreiche Verkehrswende

Schneller: Mehr Kapazität durch oberirdischen Ausbau im ersten Schritt. Dreifach-Traktion muss deutlich schneller kommen, Ausbau nicht erst ab 2027. Gleichzeitig sofortige Planung der U-Bahn.

Bessere Betriebsqualität: Linksabbieger zwischen Heumarkt und Aachener Weiher aufheben. Vorrang für ÖPNV. Verbesserungen für Rad- und Fußverkehr.

Zukunftsweisender Kapazitätszuwachs:

- Größtes Bevölkerungswachstum in Kalk, Innenstadt und Lindenthal erwartet.
- Neue rechtsrheinische Quartiere, zum Beispiel Deutzer Hafen, Zündorf-Süd.
- Attraktive Verbindungen für deutlich mehr Fahrgäste in den nächsten Jahrzehnten.

Varianten im Vergleich

	oberirdisch	unterirdisch	SPD: ober- und unterirdisch
Kapazität	gleich	gleich	Steigerung
Betriebssicherheit	gleich	besser	besser
Tunnelmünder	1	4	1
Umsetzungszeitraum	ca. 7-10 Jahre	ca. 17-22 Jahre	ca. 4-7 Jahre bzw. 17-22 Jahre

Ost-West-Achse: Mehr Leistung für die Zukunft dank Rheintunnel

Linienführung auf zwei Ebenen

Tunnel unter dem Rhein

- Masterplan Innenstadt empfiehlt große Tunnellösung mit Unterquerung des Rheins „als perspektivische Maßnahme“ und Teil einer „zukunftsträchtigen Lösung“.
- U-Bahn-Tunnel unter Flüssen gibt es in zahlreichen Metropolen in Deutschland und der Welt (Berlin, Frankfurt, New York, Moskau, London, Rotterdam etc.).
- Machbarkeitsstudie soll klären, wie die U-Bahn von Deutz unter dem Rhein weitergeführt werden kann. Linksrheinisch soll die U-Bahn-Haltestelle Heumarkt angebunden werden.

Ost-West-Achse: Stadträume attraktiver gestalten

Tunnelmund Heumarkt

Tunnelmünder zerschneiden die Veedel

Tunnelmund an der Jahnstraße (Fotomontage)

oberird.	unterird.	SPD: ober- & unterird.
Deutzer Freiheit	Deutzer Freiheit	Aachener Weiher
	Heumarkt	
	Aachener Straße	
	Jahnstraße	

Ost-West-Achse: Chance für Köln jetzt nutzen

Chance für Köln jetzt nutzen

- Zeiten waren nie besser, ÖPNV nach vorne zu bringen
- Bundesregierung bekennt sich wie nie zuvor zum Ausbau des ÖPNV
- Förderrichtlinien müssen zukunftsweisende Projekte ermöglichen
- Kommune, Land und Bund müssen an einem Strang ziehen
- Ziel muss es sein, die Ost-West-Achse zukunftsfähig auszubauen